

UNSER TEAM

Mag. Maria Seiwald, Leitung
Psychologin, Psychotherapeutin, Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychoanalytikerin, Supervisorin

Dr. Monika Habel
Pädagogin, Psychotherapeutin,
Existenzanalyse und Logotherapie

Dr. Elmar Köppl
Psychologe, Psychotherapeut, gerichtlich beeid. Sachverständiger für Kinder- und Jugendpsychologie, Supervisor

Maximilian von Hartungen
Psychotherapeut

Pamela Ralling
DSA, Psychotherapeutin i. S.

Dr. Werner Muigg
Facharzt für Psychiatrie und Neurologie, Arzt für psychosomatische und psychotherapeutische Medizin, Psychoanalytiker und Verhaltenstherapeut

Evelyn Martini
Administration, Sekretariat

INNS' BRUCK

INNS' BRUCK

AMBULANTE SUCHTPRÄVENTION

Anmeldungen und Terminvergabe

Mo-Fr 9.00-11.00 Uhr

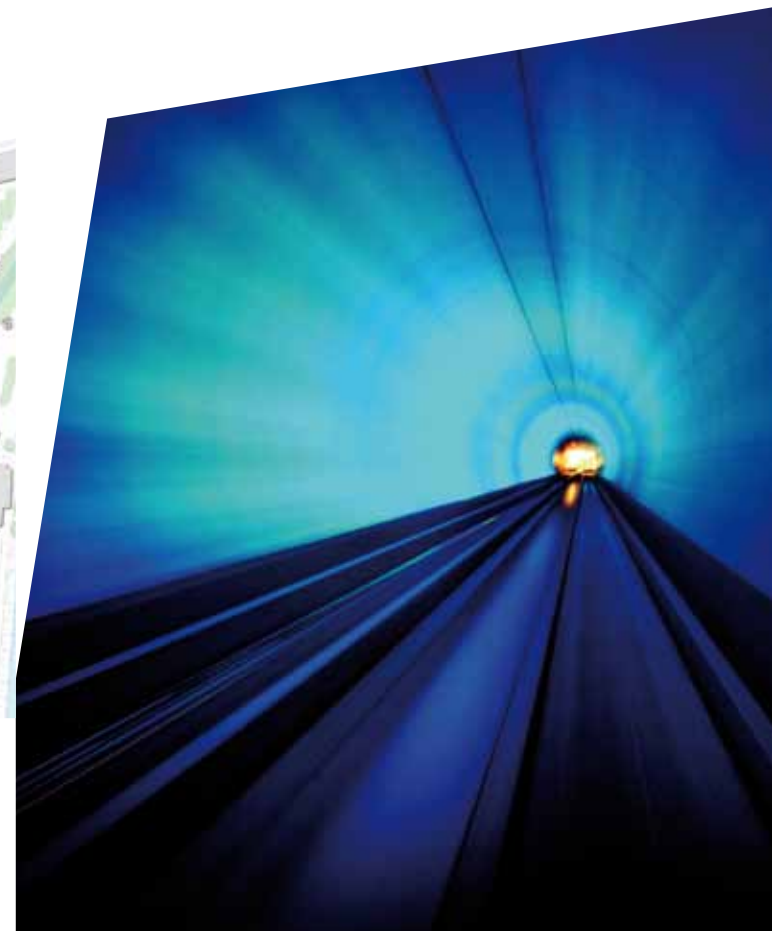
Rückruf nach Bekanntgabe Ihrer Nummer auf
unserem Anrufbeantworter

AMBULANTE SUCHTPRÄVENTION

eigenverantwortung | vertrauen | therapie



A-6020 Innsbruck | Ing.-Etel-Strasse 5 | 3. Stock
Tel. 0512/5331-7440 | Fax DW 7449
asp@isd.or.at | www.isd.or.at



AMBULANTE SUCHTPRÄVENTION

WAS WIR IHNEN BIETEN KÖNNEN

- Tiefenpsychologisch orientierte Psychotherapie
- Psychiatrische und medizinische Begleitung
- Therapie aufgrund einer richterlichen Weisung „Therapie statt Strafe“
- Gesundheitsbezogene Maßnahmen nach §12 SMG
- Begleitung bis zu einer stationären Aufnahme
- Nachbetreuung nach stationärem Aufenthalt
- Beratung und Information für Angehörige
- Beratung und Psychotherapie für Jugendliche
- Beratung und Psychotherapie bei Internet- und Computerspielsucht
- Beratung und Psychotherapie bei pathologischer Glücksspielsucht
- Psychotherapie bei Essstörungen (Anorexie, Bulimie und Binge Eating)

Die ASP ist eine nach § 15 SMG anerkannte Beratungseinrichtung.

WER ZU UNS KOMMEN KANN

Das Therapie- und Betreuungsangebot der ASP richtet sich an Menschen mit unten angeführten Formen von Suchterkrankungen, wie Missbrauch oder Abhängigkeiten von:

- illegalen Drogen (Opiate, Cannabinoide, Designerdrogen, Kokain, Polytoxikomanie)
- Alkohol
- Arzneimitteln
- Essstörungen (Anorexie, Bulimie etc.)
- nicht stofflich gebundenen Abhängigkeits-erkrankungen (Glücksspielsucht, Co-Abhängigkeit, Internetsucht etc.)

WAS WIR VON IHNEN ERWARTEN

- die Bereitschaft, sich mit sich selbst auseinander zu setzen
- den Wunsch, aktiv etwas zu verändern
- die Übernahme von Eigenverantwortung
- die verbindliche und regelmäßige Einhaltung der vereinbarten Termine